

Aufsatz für sitzen gebliebene Lehrer

Jetzt, im Zeitalter der Globalisierung ist es praktisch reiner Zufall wo man geboren wurde. Man stelle sich vor: Du schwebst so, mirnichtsdirnichts, ihrnichtsseuchnichts, wirnichtsunsichts, nichtsahnend im Jenseits herum- und auf einmal wirst du herbeigevögelt und du weißt gar nicht wie dir geschieht. Auf einmal kommst du in Indien zur Welt und hast nichts zu essen, oder bist gar eine Frau und musst schnellstmöglichst beseitigt werden, weil deine Eltern sich deine Mitgift nicht leisten können. Oder du erblickst das Licht der Welt in China, wo es für einfache Arbeitnehmer – als der du ja mit allerhöchster Wahrscheinlichkeit geboren wurdest – zappenduster aussieht. Wenn alle Stricke reißen, dann wirft man dich in Afrika auf den harten Boden der Realität, als 10. Kind einer Familie, deren 3 Ziegen gerademal für 1 Kind gereicht hätten.

Was machst du dann? Dann schimpfst du auf diesen furchtbaren „Zufall“, daß du nicht in Europa, dem Land der Mörder und Ausbeuter angekommen bist, wo alle Menschen so reich sind, daß sie sogar mehr verschenken können, als ihre 1000 Generationen von Vorfahren sich mühsam erarbeitet, erfunden und aufgebaut haben. Und mit vollem Recht bist du beleidigt! Das hast du doch nicht verdient! Aber das macht nichts, denn du kannst ja dorthin wandern wo es „den Menschen“ besser geht. Wenn deine Kinder – vermutlich sind sehr viele – dort lernen was die Europäer lernen, dann sind das plötzlich auch Europäer. Dann haben auch deine Vorfahren gearbeitet, erfunden und aufgebaut – und zwar ganz aus sich selbst heraus!

Das ist deshalb schon logisch, weil auf einer globalisierten Erde alle gleich sind. Da gibt es vielleicht, momentan noch, geringe kulturelle Unterschiede, aber die werden baldmöglichst durch eine einheitliche Schulbildung ausgeglichen! Dort wo die Erde eine Scheibe war, wird sie plötzlich kugelrund und alle sind plötzlich, „gemeinsam“, so klug wie sie sein möchten. Alle können plötzlich die kompliziertesten Techniken verstehen, denn die Weisheit, der über viele Jahrtausende entwickelten, Gene wird ja dann auf den Schulbetrieb übertragen und wenn auf dem Lehrplan nun „Wie erfinde ich eine völlig neue, zukunftsweisende Technologie?“ steht, dann holen wir alle unsere einschlägigen Bücher heraus und fangen an auswendig zu lernen wie das geht.

So funktioniert Gleichberechtigung! Es hat keinen Sinn, aus einer speziell für einen speziell entstandenen Entwicklungszweig gewachsenen Vorstellungskraft, einen Standesdünkel abzuleiten, der womöglich z.B. die Asmat, oder einen indigenen Stamm am Amazonas benachteiligen könnte. Wir dürfen nicht vergessen, daß unsere Geburt, in Werweißwo, reiner Zufall gewesen ist und, daß die dort üblichen Hirnstrukturen nichts mit unseren Seelen zu tun haben. Wären wir als Asmat, in einem Frankfurter Wolkenkratzer geboren worden und hätten wir in Frankfurt auch die Schule besucht, dann würden wir natürlich auch wie ein Frankfurter (Würstchen) denken und handeln. Es kommt schließlich niemals darauf an wer man ist, sondern immer wo man geboren wurde. Das ist doch logisch – oder?!

Meine Eltern, Großeltern und Urahnen haben mit mir so viel zu tun wie eine Zigarre mit Havanna. Sie wurde einfach gerollt – und da ist sie! Es gibt einfach keine bestimmten Umstände die zu etwas ganz Bestimmtem geführt haben...jedenfalls nicht beim Menschen. Bei Tieren natürlich – ja! Ebenso bei Pflanzen, bei Insekten, bei Fischen und Amphibien...aber – Pfui – doch nicht bei Menschen! Menschen brauchen keinen Artenschutz, kein Heimatland (weil das die Erde ist – harharr), sie brauchen nur eine Schulbildung! Und die wird, großzügig, wie der Mensch nun einmal ist, von ein paar Siebengescheiten zusammengestellt, nicht von der überwältigenden Mehrheit. Und wenn die Siebengescheiten sagen „Die Gegebenheiten im Universum sind so und so!“, und die anderen fragen „In welchem Universum bitte? – wir leben in einer von Gott geschaffenen Sphäre!“, dann wird selbstverständlich auch der klügere Spruch gelehrt...nicht wahr?!

Oder entscheidet bei Gleichberechtigung aller Menschen auf der Erde die überwältigende Mehrheit? Ist dann die

Evolutionstheorie verboten? Sagen wir dann „Es gibt keinen Gott außer Gott und Engstirnigkeit ist sein Prophet“? Also, wenn wir schon keinen Artenschutz für Menschen brauchen, dann wird sich wohl, wie überall sonst in der Natur, die Masse, gegenüber der Klasse durchsetzen... Ach, das ist gar nicht so in der Natur? Wie ist es denn dort? Ach so, dort grenzt sich eine erfolgreiche Spezies ab, wenn sie überleben will? Das ist ja furchtbar – aber was hat denn dasss nun wieder mit UNS zu tun? Wir haben doch den vorausseilenden Gehorsam, wir haben in der Schule aufgepasst! Und wir haben doch gehört, wie man zu uns gesagt hat „Es ist purer Zufall, wo und als was du auf die Welt gekommen bist!“ Wenn du also ein Gnu bist, dann lass dich vom Löwen fressen und wenn du ein Löwe bist, dann hast du Gnus zum Fressen gern. Doch halt, das ist was ganz Anderes, das gehört sich einfach so. Für uns gehört sich nur der Gehorsam!

© **alf gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)